

Regierungsbüro in Sri Lanka gestürmt

Batticaloa/Sri Lanka. Opfer des Hochwassers in Sri Lanka haben am Montag ein Regierungsbüro gestürmt und den Beamten vorgeworfen, Hilfslieferungen zurückzuhalten. Mehr als 1000 Menschen umstellten das Büro in dem Dorf Ariyampathy im überwiegend von Tamilen bewohnten Bezirk Batticaloa. Sie erklärten, Hilfslieferungen für 4000 Menschen, darunter Reis, Mehl, Milchpulver, Zelte und Öfen, seien bisher nicht verteilt worden. Die Polizei versprach, die Güter rasch auszugeben. Überschwemmungen und Erdbeben kosteten in Sri Lanka in den vergangenen Tagen 40 Menschen das Leben. Hunderttausende sind obdachlos. (dapd)
<https://www.jungewelt.de/artikel/157620.regierungsbüro-in-sri-lanka-gestürmt.html>